

handelt und vier Vorstandsmitglieder wurden für eine weitere Mandatsperiode bestellt. Zum Ausklang des Abends gab es einen Apéro und es wurde in gemütlicher Runde grilliert.

Traditionelle Wanderung mit der BZG

Am Samstag den 20. Juni 2009 lud die Botanisch-Zoologische Gesellschaft (BZG) und die LGU zur mittlerweile traditionellen, gemeinsamen Exkursion ein. Nach den letzten zwei Wanderungen im Berggebiet, führte die Wanderung dieses Jahr wieder in den Talraum, genauer gesagt nach Balzers. Die Wanderung führte die ca. 30 Teilnehmer bei Sonnenschein durchs Junker Riet zum Burghügel Gutenberg. Die für Liechtenstein einzigartige Hügelformation ist aus pflanzenkundlicher, geologischer aber auch kulturhistorischer Sicht interessant. Rebterrassen mit alten Trockensteinmauern, Magerwiesen sowie eine Felsensteppe und ein Waldkomplex machen den «Schlossböchel» mit seinen bis zu 280 Pflanzenarten zu einem Highlight, was die botanische Vielfalt anbelangt. Fachleute der BZG und LGU wiesen in Vorträgen und Plakaten auf die vielen besonderen Naturschätze hin und beantworteten allfällige Fragen gerne.

Entdeckungsreise ins Naturschutzgebiet Schwabbrünnen-Äscher

Im Spätsommer 2009 organisierte die LGU für interessierte Kinder und deren Eltern eine Abendexkursion ins Naturschutzgebiet Schwabbrünnen-Äscher in Schaan. 22 Leute folgten der Einladung der LGU und begaben sich auf einen gemütlichen Rundgang durchs Naturschutzgebiet. Dabei konnte dem Quaken der Frösche und Unken gelauscht, Libellen bei ihren waghalsigen Flugmanövern beobachtet und die grössten Kräuter Liechtensteins entdeckt werden. Mit Taschenlampen bewaffnet begab sich die kleine Gruppe in der Abenddämmerung auf die Suche nach den seltenen Dohlenkrebsen.

Wachstum auf Teufel komm raus

Unter diesem Motto fand vom 17. bis 19. September 2009 die Jahresfachtagung der CIPRA im Gemeindesaal von Gamprin statt. Die CIPRA Liechtenstein, deren Vorsitz die LGU hat, organisierte diese Tagung und brachte interessante Referenten zum Thema Wachstum nach Liechtenstein. Lesen Sie mehr dazu in der beiliegenden Ausgabe der SZENEALPEN von CIPRA International.

Den Giessen mit allen Sinnen erleben

Die Umweltschutzkommission Vaduz wollte 2009 einen Umwelttag der besonderen Art durchführen. Unter dem Motto «alles dreht sich um den neu renaturierten Giessen im Haberfeld» war das Ziel der Kommission in Zusammenarbeit mit der LGU den Giessen als naturnahes Gewässer und somit als Lebensraum unterschiedlichster Tier- und Pflanzenarten der Bevölkerung näher zu bringen. Auch das Verständnis für Renaturierungen sollte geweckt werden. Dabei wurden unterschiedlichste Eindrücke dieses Naherholungsgebietes mit den einzelnen Sinnen wahrgenommen. Die verschiedenen Posten befanden sich entlang des Giessens zwischen der Lettstrasse und der Einmündung in den Binnenkanal. Von interessanter Hintergrundinformation bis hin zu Erlebnisaktivitäten wurde für alle Altersgruppen etwas angeboten. So gab es verschiedene Posten zu Vögeln, Amphibien, Fischen, Makrozoobenthos, aber auch die chemische Gewässerqualität konnte ermittelt werden.

Die LGU pflegt einen regen Kontakt zu anderen Organisationen. Informationsaustausch, gemeinsame Lösungssuche und koordinierte Aktionen bringen Mehrwert für alle – ganz im Sinn der Sache.

Netzwerk Alpenschutz

Die Umsetzung der Alpenkonvention ist ein wichtiges Anliegen der LGU. Wir sind verantwortlich für die Geschäftsstelle von CIPRA-Liechtenstein, der nationalen Vertretung der internationalen Alpenschutzkommission CIPRA. CIPRA-Liechtenstein ist ein Verbund von zehn liechtensteinischen Organisationen, die im Bereich Natur, Naturschutz und Umweltschutz tätig sind: die Botanisch-Zoologische Gesellschaft Liechtenstein-Sargans Werdenberg, der Fischereiverein Liechtenstein, der Liechtensteiner Alpenverein, der Liechtensteiner Forstverein, die Liechtensteiner Jägerschaft, der Liechtensteinische Imkerverein, die Liechtensteinische Gesellschaft für Umweltschutz, der Liechtensteinische Ornithologische Landesverband, die Solargenossenschaft und der Verkehrs-Club Liechtenstein.

Netzwerk Verkehr

Die LGU steht ein für eine nachhaltige Entwicklung des Verkehrs in Liechtenstein und in der Region. Wir profitieren von der fachlichen Tiefe des Verkehrs-Clubs Liechtenstein und verschiedener kleinerer Gruppierungen (z.B. Verkehrsgruppe Unterland) im Land. Mit Bündner, St. Galler und Vorarlberger Verkehrsorganisationen pflegen wir einen regen Informationsaustausch und führen gemeinsame Aktivitäten und Kampagnen durch. Besonders im Vordergrund standen zu Beginn des Jahres 2009 die Südumfahrung Feldkirch und gegen Ende des Jahres der Industriebusverkehr Schaan.

